

# Atoss (Deutschland)

WKN: 510 440; Reuters: AOFG.DE

# Software (Branche: Untergewichten)

Christian Heckemann, 089/2171-21872

# Übergewichten\* (zuvor: Übergewichten\*)

24.10.2002; \*Gewichtung zur Branche

## Zahlen im Überblick

Kurs am 23.10.2002 (EUR):	8,13
Hoch/Tief seit 01.01.02 (EUR):	9,85/5,97
Anzahl der Aktien (Mio. Stück):	3,89
Freefloat (%):	30,9

## Unternehmensdaten\*, Mio. EUR

	00	01	02e	03e
Umsatz	21,5	21,2	23,0	26,4
EBIT	-0,8	-1,4	1,1	1,8
EBIT-Marge (%)	Neg.	Neg.	4,7	7,0
Jahresüberschuss	-0,1	-0,2	1,4	1,9
Netto-Marge (%)	Neg.	Neg.	6,0	7,1
Cashflow	0,9	1,1	2,6	3,2
EK-Quote (%)	84	90	88	83

\* nach US-GAAP

## Daten je Aktie EUR

	00	01	02e	03e
Ergebnis	-0,02	-0,05	0,35	0,48
Cashflow	0,21	0,26	0,66	0,82
Dividende	0,00	0,00	k.A.	k.A.

## Aktienkennzahlen

	02e	03e
KGV	22,9	17,0
KCFV	12,3	9,9
Dividendenrendite (%)	0,0	0,0

Mittelfristiges Gewinnwachstum p.a. (2002e-2006e): k.A.

Nächster Termin: 11.11.2002: Q3-Bericht

## Highlights

- Atoss zählt zu den führenden Anbietern von Software und Services zur Optimierung des Personaleinsatzes in Unternehmen.
- Kontinuierliche Verbesserung der Profitabilität in den verg. 5 Quartalen. Für 2002 wurde erstmals eine Dividende in Aussicht gestellt.
- 9M/02: Umsatz +7% y/y, EBIT 0,69 Mio. EUR (Vj. -1,58 Mio. EUR).
- Wir haben unsere EPS-Schätzung nach den Q3/02-Zahlen um 0,12 EUR (2002) bzw. 0,13 EUR (2003) erhöht.
- Hohe Eigenkapitalquote (86%), hoher Bestand an liquiden Mitteln (33,4 Mio. EUR), Notierung nur geringfügig über dem Cashwert pro Aktie, hohe Corporate-Governance-Standards.

## Geschäftsentwicklung

Der Gesamtumsatz erhöhte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2002 um 7% auf 16,7 Mio. EUR. Die höchsten Umsatzzuwächse konnte Atoss im Bereich IT-Services & Consulting erzielen (Q3/02: +34% y/y, 9M/02: +29% y/y). Dieser Bereich ist mit 31% Umsatzanteil in 9M/02 zum größten Segment des Unternehmens avanciert, neben dem stabilen Umsatz mit Wartungsverträgen (30% v. Gesamtumsatz). Bei den Softwarelizenzen, die in 9M/02 nur 23% vom Gesamtumsatz ausmachten, stabilisierte sich der Umsatz erstmals nach 5 Quartalen rückläufiger Entwicklung (Q3/02: +22% y/y). Dazu beigetragen hatte u.a. ein größerer Auftrag der Deutschen Postbank zur Planung und Steuerung von 3.500 Gleitzeitmitarbeitern. Durch Einsparungen in den Bereichen Marketing/Vertrieb und Verwaltung sowie durch die gute Entwicklung im Services-Bereich konnte das Ergebnis weiter verbessert werden (EBIT: 0,45 Mio. EUR in Q3/02).

## Perspektiven

Noch immer investieren Unternehmen nur zurückhaltend und sehr selektiv in IT. Die Wahrscheinlichkeit für Großaufträge im Softwarelizenzbereich stufen wir daher noch als gering ein. Das Thema Optimierung von Personalressourcen dürfte jedoch weiterhin im Mittelpunkt des Interesses stehen, da viele Unternehmen zur Verbesserung ihrer Profitabilität gezwungen sind, ohne dabei auf einen gewissen Mitarbeiterstamm verzichten zu können. Dies dürfte die Entwicklung im Bereich Consulting weiter begünstigen und im Idealfall die Vorbereitung für spätere Softwareinvestitionen darstellen. Durch das starke Bestandskundengeschäft erwarten wir auch im Bereich IT-Services eine stabile Umsatzentwicklung. Aufgrund der inzwischen guten Margen im Servicegeschäft dürfte Atoss auch bei konstanten Softwareumsätzen eine weitere Ergebnisverbesserung in 2003 gelingen.

## Anlageurteil

**Atoss verbesserte trotz des verhaltenen Investitionsklimas für Software kontinuierlich die eigene Profitabilität. Wir trauen dem äußerst solide finanzierten Unternehmen mittelfristig auch höhere Margen zu. Weiterhin „Übergewichten“.**

Diese Publikation ist lediglich eine unverbindliche Stellungnahme zu den Marktverhältnissen und den angesprochenen Anlageinstrumenten zum Zeitpunkt der Herausgabe der vorliegenden Information am 24.10.2002. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig und genau geltenden allgemein zugänglichen Quellen, ohne dass wir jedoch eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der herangezogenen Quellen übernehmen können. Insbesondere sind die in dieser Publikation enthaltenen Informationen weder auf ihre Richtigkeit noch auf ihre Vollständigkeit (und Aktualität) hin überprüft worden. Die vorliegende Veröffentlichung dient ferner lediglich einer allgemeinen Information und ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung. Für weitere zeitnähere Informationen stehen Ihnen die jeweiligen Anlageberater zur Verfügung.

Auf folgende mögliche Interessenkonflikte wird hingewiesen:

Die Bayerische Landesbank oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen gehörte innerhalb der letzten 5 Jahre einem Emissionskonsortium an, das Wertpapiere der Gesellschaft übernommen hat.